

QMF-news



Lenkungsgremium arbeitet erfolgreich

Mit der konstituierenden Sitzung des QMF-Lenkungsgremiums Mitte April hatte die Brancheninitiative QMF den Grundstein ihrer weiterhin erfolgreichen Arbeit gelegt. „Neu im Club“ sind die Kollegen Klaus Reinhardt (Sontra) und Karsten Lückingsmeier (Kirchlengern) sowie beratend Ingo Gebhart (IRMS), der nach einem Jahr turnusmäßig Nobert Sykora (Sümo) ersetzte, Johannes Hädicke (MOTORGERÄTE) und Jürgen Krieger (Motorist). Händlerseitig ergänzt wird das Gremium durch Thomas Räder (Wuppertal) und Manfred Stuwe (Nienburg), die Verbandsgeschäftsführer Ulrich Beckschulte (BuFa-MOT) und Elmo Keller (VdM) sind ebenso involviert wie für die Lieferanten Heribert Benteler (Stihl) und Harry Fehrmann (Toro) in beratender Funktion.

Einige **aktuelle Themen zu QMF**, die auf der demopark oft und gern gefragt wurden:

- QMF ist eine Händlerinitiative, die Lieferanten unterstützen uns hier nur; QMF ist das günstigste, einfachste und billigste denkbare Händlerentwicklungsprogramm: Stellen Sie sich den zehn Fragenbereichen – und ob Sie

sich dann auditieren lassen, können Sie immer noch entscheiden.

- Es stimmt: QMF führt ins Handwerk, der Rolleneintrag ist Pflicht. Das soll QMF-Betrieben helfen, schließlich ist der Eintrag bei Ausüben eines stehenden Gewerbes Pflicht – und nichts anderes ist ja Ziel der Betriebe: Ohne Service arbeiten? Nur für den Eigenbedarf reparieren? – Das ist nicht QMF.

Aber: Wir helfen Ihnen! Mittlerweile hat die BuFa-MOT mit dem Zentralverband des deutschen Handwerks Einigung über ein Verfahren erzielt, wie den Kandidaten ohne Rolleneintrag geholfen wird, so schonend wie möglich, dabei so schnell und unbürokratisch wie möglich. Das hat etwas gedauert, aber nun sind die ersten Kollegen ohne Meistertitel „drin“, das Verfahren trägt Früchte.

- Die QMF-Frageliste ist komplett neu erstellt, es gibt nun „P“ (Pflicht), „F“ (mit Frist) und „S“ (Soll)-Kriterien, Erläuterungen, Checklisten, Hilfestellungen und Ausfüllhilfen – sicher: man muss schon einen Tag investieren, aber der ist gut angelegt:

„Ich habe das erfolgreiche QMF-Audit mit einer Pressemitteilung unterstrichen, bei der Verleihung war sogar der Landrat da; ich bekam Blumen von wildfremden Menschen – heute: Kunde – und seitdem sind Dinge wie Straßenschilder oder Wegleitungen kein Problem mehr; auch zur Teilnahme an Ausschreibungen werde ich nun aufgefordert und habe nun – im Gegensatz zu früher – echte Zuschlagschancen; und das ohne Preisdumping“, so das Fazit eines Kollegen aus Hessen.

„Meine Bank war ganz begeistert und hat mich gleich ein paar Punkte besser geratet als zuvor – bares Geld, und alle entstandenen Kosten sind längst wieder hereingespielt“, un-

terstreicht der QMF-Kollege aus NRW.

„In unserem Betrieb hat QMF insbesondere den Mitarbeitern gut getan: Wir haben ganz tief angefangen,

haben uns Ziele gesetzt, QMF-Auflagen diskutiert und Lösungen erarbeitet. Endlich gab es etwas, an dem wir uns orientieren konnten, umsetzbare Ziele in Sicht! Und gemeinsam haben wir es geschafft und sind einer der ersten QMF-Betriebe in Baden-Württemberg geworden“, begeistert der Süd-Kollege das „Nordlicht“.

- Die QMF-Auditierungskosten im ersten Jahr werden mit 300 Euro subventioniert, wenn der Betrieb bis zum 31. März 2010 seine Auditierung abgeschlossen hat.

- Derzeit sind 43 QMF-Betriebe auditiert, etwa 100 stehen in Warteposition – gut zu erkennen an der Deutschlandkarte auf www.q-m-f.de. 19 Lieferanten mit 24 Produktlinien unterstützen QMF. Die Webseite bietet heute eine Vielzahl nutzbarer Anregungen und Downloads, der interne Teil für Mitglieder wird ausgebaut.

- QMF bietet „offline“:

- Argumentationshilfe für Kunden „Liebe Kunden: Ihre Vorteile beim QMF-Fachbetrieb!“

- Eine Betriebs-individuelle hochwertige Kundenzeitschrift nur für QMF-Betriebe ist in Vorbereitung.

- In der Pipeline sind Schilder, Fahnen oder Aufkleber – die Phase der Kundenaufklärung beginnt.

Infos erhalten Sie bei den QMF-tragenden Verbänden BuFa-MOT (Telefon: 0201-89624-2, www.bufamot.de) und VdM (Telefon: 0211-4705011 und www.zhh.de). ■



Die Deutschlandkarte auf www.q-m-f.de füllt sich, hier der Stand Mai 2009



Fotos: Beckschulte

Das neue QMF-Lenkungsgremium

BuFa-MOT

Unterstützung bei Lieferantenproblemen

Die BuFa-MOT nimmt ihren Auftrag der Mitglieder ernst, sich verstärkt auch der bilateralen Interessenvertretung – also des einzelnen Lieferanten mit dessen Vertriebspartnern – zu widmen. „Die Lieferanten sollen wissen, dass sie mit uns nicht alles machen können“, so der Tenor aus Kirchheim vom letzten Bundeskongress. Dazu arbeiten die beiden Branchenverbände BuFa-MOT und VdM jeweils eng zusammen, hier der Sachstand zu einigen aktuellen Themen:

- **Honda-Schneefräsen-Sonderaktion aus Februar 2009:** Aus Mitgliederkreisen war die Meldung an die Berufsverbände getragen

worden, Honda habe nach dem Frühbezug für Schneeräumer kurze Zeit später Sonderaktionen zu besseren Konditionen für Schneeräumer ausgelobt. Zudem sollen diese Geräte auch Honda-Autohäusern angeboten worden sein. Grund genug, bei Honda nachzuhaken. Die Antwort ergab „Entwarnung“ – es ging um Eigenbedarf und das nicht eben durchschlagend.

- **Einstieg in bilaterale Gespräche mit Stihl-Viking:** Im Anschluss an die im März 2009 anlässlich des Kirchheim-Kongresses getroffenen Abstimmungen haben BuFa-MOT und VdM mit der Geschäfts- und Vertriebsleitung Stihl/Viking den Einstieg in bilaterale Themen

verabredet. Start ist August 2009. Hier sollen in kleinem Kreis die Dinge auf den Tisch kommen, die das Miteinander der Fachhändler mit diesem Lieferanten erschweren. Die Verbände sammeln derzeit Streitfälle.

- **Verbände zu Skontokürzungsplänen bei Kubota:** Kubota setzt kurzfristig zu Juli 2009 eine Reduzierung ihrer Skontozusagen an den Fachhandel um. Dagegen und gegen die kurze Frist zwischen Ankündigung und Umsetzung wandten sich die Verbände BuFa-MOT und VdM schon im Mai mit der Bitte um Aufklärung. Die Antwort von Kubota war starker Tobak, sie liegt den Verbandsmitgliedern vor. Der gemeinsame Ausschuss der Verbandsvorstände sieht hier noch Handlungsbedarf. Haben Sie noch Themen für BuFa-MOT und VdM? ■